



**Beatrix Zurek
Stadtschulrätin**

Stadtratsfraktion
Die Grünen / Rosa Liste

Rathaus

29.09.2016

**Projekt „Kleine Forscher München“ weiter finanzieren und
„Haus der kleinen Forscher“ langfristig ausbauen**

Antrag Nr. 14-20 / A 01903 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL
vom 10.03.2016, eingegangen am 10.03.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach § 60 Abs. 9 GeschO dürfen sich Anträge ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder nur auf Gegenstände beziehen, für deren Erledigung der Stadtrat zuständig ist. Der Inhalt Ihres Antrags betrifft jedoch eine laufende Angelegenheit, deren Besorgung nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO dem Oberbürgermeister obliegt, weshalb eine Beantwortung auf diesem Wege erfolgt. Eine beschlussmäßige Behandlung der Angelegenheit im Stadtrat ist daher nicht möglich.

In Ihrem Antrag baten Sie darum sicherzustellen, dass das Projekt „Kleine Forscher München“, das derzeit von der Stiftung HdkF (Haus der kleinen Forscher) im Rahmen einer Übergangslösung finanziert wird, in München erhalten bleibt.

Sie begründeten Ihren Antrag damit, dass seitens der Kindertageseinrichtungen für eine Teilnahme am Projekt großer Bedarf bestehe und der Einsatz notwendiger finanzieller Mittel seitens der Landeshauptstadt München hierzu wiederum relativ gering sei.

Hierzu kann ich wie folgt berichten:

Wie im seinerzeitigen Antwortschreiben von Herrn Stadtschulrat Schweppe vom 23.02.2016, auf das ich Bezug nehmen darf, bereits dargestellt, wird das Referat für Bildung und Sport, Geschäftsbereich KITA, das seit 2007 bestehende Netzwerk „Münchner Kita-Kinder forschen“ im Rahmen der derzeit zur Verfügung stehenden Kapazitäten weiterführen.

Für das zwischenzeitlich entstandene zweite Netzwerk „Kleine Forscher München“, in dem rund 115 Einrichtungen in freigemeinnütziger Trägerschaft von einer übergangsweise durch die Stiftung Haus der kleinen Forscher finanzierten Stelle betreut werden, stehen bedauerlicherweise städtischerseits auch weiterhin keine Ressourcen zur Verfügung.

Die Stiftung „Haus der Kleinen Forscher“ stellt aber im Rahmen der vereinbarten Übergangslösung die bereits tätige Stelle in München für das zweite Netzwerk auch weiterhin zur Verfügung und hat aktuell eine neuerliche Verlängerung dazu erwirkt, die bis Mitte 2017 in Aussicht gestellt wurde.

Ich bitte um Kenntnisnahme der vorstehenden Ausführungen und gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Beatrix Zurek
Stadtschulrätin